

Studiengang Landschaftsplanung und -architektur Bachelor (auslaufend)

Studiengang Landschaftsplanung und -architektur Bachelor - AnsprechpartnerInnen

Studiendekan:

Prof. Dr. Norbert Kühn

Raum KG 2.7, Tel. 030-314-71275

E-Mail: Norbert.Kuehn@tu-berlin.de

Studienfachberatung:

Maria Lubosch, Jutta Speckmann

Raum EB 304, Tel. (030) 314 - 22439

E-Mail: lapla@fbv7.tu-berlin.de

Vertrauensdozent für ausländische Studierende:

Prof. Dr. Dr. Berndt-Michael Wilke

Raum OE 504, Tel. (030) 314 - 73685

E-Mail: bmwilke@tu-berlin.de

Grundlagen der Standortkunde und Hydrologie (P1 Ökologische Grundlagen)

06341400 L 17, Vorlesung, 2.0 SWS

Mi, wöchentl, 10:00 - 12:00, 23.10.2013 - 15.02.2014, H 0112 , Wessolek

Mi, Einzel, 10:00 - 12:00, 30.10.2013 - 30.10.2013, BH-N 243

Inhalt

Grundlagen der Klimatologie

- Allgemeine Klimatologie
- Strahlungs- und Wärmehaushalt
- Zirkulation der Atmosphäre
- Luftchemie

Grundlagen der Bodenkunde

- Kausalkonzept der Pedogenese
- Chemische und biologische Bodeneigenschaften
- Bodenfunktionen und Bodenschutz
- Bodenklassifikation, regionale Bodenverbreitung und Bodenbewertung
- Substrate

Grundlagen der Standortkunde und Hydrologie

- Allgemeine Standortkunde und Hydrologie
- Physikalische und mechanische Bodeneigenschaften und Kennwerte
- Wasser- und Wärmehaushalt von Böden
- Wasserkreislauf und hydrologische Zusammenhänge in der Landschaft
- Be- und Entwässerung von Landschaften

Grundlagen der Pflanzenökologie

- Bau und Funktionen von Pflanzen
- Populationen und Lebensgemeinschaften
- Primäre und sekundäre Sukzession
- Ansätze zur Vegetationsgliederung

Grundlagen der Ökotoxikologie

- Geschichte der Ökotoxikologie
- Biologische und methodische Grundlagen der modernen Ökotoxikologie
- Biotestverfahren von der molekularen Ebene, zum Organismus, zum Ökosystem
- Biologisches und Wirkungsbezogenes Biomonitoring
- Verfahren zur Anwendung der „Grünen Leber“

Schutzgut aquatische Lebensräume

06341900 L 02, Vorlesung, 2.0 SWS

Di, wöchentl, 16:00 - 18:00, 22.10.2013 - 11.02.2014, BH-N 128

Was schwimmt denn da - Zur Kenntnis aquatischer Organismen

06341900 L 12, Vorlesung, 2.0 SWS

Di, wöchentl, 14:00 - 16:00, 22.10.2013 - 13.02.2014, BH-N 243

1. Semester

Geo-Ökologisches Kolloquium

06341400 L 03, Colloquium, 2.0 SWS

Di, wöchentl, 16:00 - 18:00, 15.10.2013 - 11.02.2014, BH 812

Inhalt Eingeladene teils internationale Wissenschaftler stellen in Vorträgen ihre Arbeiten aus den Bereichen Stadtökologie, Bodenkunde, Umweltchemie, Bodenphysik und Abfallbehandlung und Limnologie vor. Daneben gibt es immer wieder Vorträge aus der Praxis, z.B. stellen Ingenieurbüros Ihre Arbeiten und Arbeitsweisen vor. Es gibt ausgiebig Gelegenheit, Fragen zu stellen und mit den Gästen zu diskutieren.

Bemerkung Die Veranstaltung richtet sich damit an Studenten und Doktoranden aber auch an wissenschaftliche Mitarbeiter und andere Interessierte.

Das Programm wird unter www.boden.tu-berlin.de bekannt gegeben. Die Veranstaltung findet wöchentlich statt und wird von den FG Standortkunde & Bodenschutz, Abfallbelastung der Umwelt, Bodenkunde und Ökotoxikologie angeboten.

Nachweis Für die Erlangung eines Leistungsnachweises sind regelmässige Anwesenheit sowie eine Ausarbeitung über eines der diskutierten Themen nötig (2 SWS, 3 ECTS).

LAP 3 Darstellung und Gestaltung für LA Vertiefung

06351600 L 11, Seminar, 2.0 SWS

Fr, wöchentl, 11:00 - 13:00, 25.10.2013 - 14.02.2014, EB 315 , Mohs

Inhalt Im Wahlfach Darstellung und Gestaltung für Landschaftsarchitekten werden aus dem Pflichtfach LAP3 „Darstellung und Gestaltung für LA“ erarbeitete Inhalte aufgenommen und hinsichtlich ihrer gestalterischen Qualität weiter vertieft. Konzeptuelles Arbeiten, konzeptspezifische Möglichkeiten des Modellbaus und intensives Freihandzeichnen sind Inhalte dieses Seminars.

Projektwerkstatt "Stadt ohne Barrieren" - Stadt zum (Be-)greifen

06361300 L 30, Seminar, 2.0 SWS

Fr, Einzel, 10:00 - 14:00, 25.10.2013 - 25.10.2013, A 072 , Dziamski, Kraus, Richter

Fr, Einzel, 10:00 - 14:00, 01.11.2013 - 01.11.2013

Fr, Einzel, 10:00 - 14:00, 08.11.2013 - 08.11.2013

Fr, Einzel, 10:00 - 14:00, 29.11.2013 - 29.11.2013

Fr, Einzel, 10:00 - 14:00, 06.12.2013 - 06.12.2013

Fr, Einzel, 10:00 - 14:00, 13.12.2013 - 13.12.2013

Fr, Einzel, 10:00 - 14:00, 10.01.2014 - 10.01.2014

Fr, Einzel, 10:00 - 14:00, 24.01.2014 - 24.01.2014

Inhalt Die Schaffung von Barrierefreiheit dient dem Ziel, allen Menschen ein selbstbestimmtes Leben und eine gleichberechtigte Teilhabe an allen Lebensbereichen zu ermöglichen.

Barrierefreiheit ist dann erfolgreich umgesetzt, wenn sich Menschen ihren Fähigkeiten gemäß sowohl in ihrer Freizeit, in ihrer Wohnung, ihrem direkten Wohnumfeld, im Verkehr und im Stadtraum bewegen, orientieren und agieren, als auch kommunizieren und informieren können.

Zugänglichkeit und Erreichbarkeit umfassen viele Bereiche: angefangen von den baulichen Voraussetzungen, über die Verkehrsanbindung, die Kommunikation, die richtige Sprache bis hin zur Beschriftung/ Beschilderung und Kennzeichnung. In diesem Semester werden Zugänglichkeit und Erreichbarkeit unter dem Aspekt des ‚Stadt-(be)greifens‘ betrachtet.

Wenn wir uns orientieren, setzen wir unsere fünf Sinne ein. Für Menschen mit Seh-, Hör-, Bewegungseinschränkungen oder Verständnis und Orientierungsschwierigkeiten ist es besonders wichtig, sich im Vorhinein umfangreich informieren zu können. Dabei geht es nicht allein darum, die geografische Lage einzelner Orte zu kennen, sondern das Wesen eines Ortes zu erfassen. Zur Orientierung dienen Erlebnisse, die wir mit dem Ort verbinden, Elemente, die wir dort vorfinden, vorhandene Beschilderung (Farben, Schrift, Piktogramme), aber auch technische Hilfen (z.B. Orientierung durch Abrufen von Informationen über Handy mittels GPS). Orientierungssysteme bieten ein großes Potenzial, um allen Menschen einen barrierefreien Zugang zum städtischen Raum zu ermöglichen. Dabei werden in der Projektwerkstatt weitere Arten der Informationsbereitstellung bspw. mittels Brailleschrift, die erhabenen ausgeprägte Profilschrift, bis hin zu Tastmodellen, thematisiert.

Die Teilnehmer_innen werden für die Feinheiten von Platzierungen, Bauarten, Höhen, Spiegelungen und Schriftgrößen sensibilisiert, die aus anderen Perspektiven ganz unterschiedlich greifbar sind.

Bemerkung

Bemerkung

Im Seminar arbeiten wir projektorientiert und experimentell. Die Veranstaltungsform orientiert sich dabei an der Arbeitsweise eines Studienprojektes am ISR (Institut für Stadt- und Regionalplanung) der TU Berlin. Im thematischen Rahmen, werden wir aus der interdisziplinären Expertise der Teilnehmenden ein Semesterprojekt ableiten, in Gruppenarbeit einzelne Themenbereiche intensivieren und abschließend ein gemeinsames Ergebnis erarbeiten und ggf. öffentlichkeitswirksam präsentieren. Der Kurs wird begleitet durch Gastvorträge von Expert_innen aus Wissenschaft und Praxis sowie Kurzexkursionen in und im nahen Umland Berlins.

Diese Veranstaltung kann sowohl im freien Wahlbereich als auch als Zusatzmodul angerechnet werden. Der Turnus wird ca. 14-tägig sein, nähere Infos dazu, bei der ersten Veranstaltung! Offen für alle Fachrichtungen und Semester.

Veranstalter: Technische Universität Berlin, Projektwerkstatt „Stadt ohne Barrieren“

3. Semester

Grundlagen der Stadtökologie

06341200 L 11, Vorlesung, 2.0 SWS

Do, wöchentl, 09:00 - 11:00, 24.10.2013 - 13.02.2014, AB-I 009, Kowarik, Scherer

Inhalt Geschichte und Ansätze stadtökologischer Forschung Ökologische Gliederung der Stadt. Biologische Vielfalt (Flora, Fauna, Vegetation), Stadtklima, urbane Böden, Wasserhaushalt. Funktionen, Belastungen, Planungsansätze, Naturschutz.

Bemerkung Bachelor LP; Veranstaltung im Modul ÖP II;

Nach StuPO 97 Bereich B5 (Landschaftsökologie)

Nach Stupo 2003 Modul 4.5.4.1

Grundlagen der Klimatologie

06341300 L 01, Vorlesung, 2.0 SWS

Do, wöchentl, 13:00 - 15:00, 24.10.2013 - 15.02.2014, AB-I 009

Inhalt Grundlegende Kenntnisse der Klimatologie, soweit diese für Studierende planerischer Studiengänge relevant sind: -Allgemeine, Klimatologie -Energieumsatz, Wärmeströme, Strahlungshaushalt -Lufthygiene.

Geo-Ökologisches Kolloquium

06341400 L 03, Colloquium, 2.0 SWS

Di, wöchentl, 16:00 - 18:00, 15.10.2013 - 11.02.2014, BH 812

Inhalt Eingeladene teils internationale Wissenschaftler stellen in Vorträgen ihre Arbeiten aus den Bereichen Stadtökologie, Bodenkunde, Umweltchemie, Bodenphysik und Abfallbehandlung und Limnologie vor. Daneben gibt es immer wieder Vorträge aus der Praxis, z.B. stellen Ingenieurbüros Ihre Arbeiten und Arbeitsweisen vor. Es gibt ausgiebig Gelegenheit, Fragen zu stellen und mit den Gästen zu diskutieren.

Bemerkung Die Veranstaltung richtet sich damit an Studenten und Doktoranden aber auch an wissenschaftliche Mitarbeiter und andere Interessierte.
Das Programm wird unter www.boden.tu-berlin.de bekannt gegeben. Die Veranstaltung findet wöchentlich statt und wird von den FG Standortkunde & Bodenschutz, Abfallbelastung der Umwelt, Bodenkunde und Ökotoxikologie angeboten.

Nachweis Für die Erlangung eines Leistungsnachweises sind regelmässige Anwesenheit sowie eine Ausarbeitung über eines der diskutierten Themen nötig (2 SWS, 3 ECTS).

Grundlagen der aquatischen Ökologie

06341900 L 14, Vorlesung, 4.0 SWS

Do, wöchentl, 16:00 - 18:00, 24.10.2013 - 13.02.2014, BH-N 334

Umweltökonomie und -politik

06351100 L 05, Vorlesung, 2.0 SWS

Fr, wöchentl, 10:00 - 12:00, 11.10.2013 - 14.02.2014, EB 107 , Hartje

Naturschutz- und Landnutzungsökonomie

06351100 L 08, Vorlesung

Fr, wöchentl, 13:00 - 15:00, 11.10.2013 - 14.02.2014, ER 164 , Hartje

Einführung in die Landschaftsplanung und Umweltprüfung 2

06351200 L 01, Vorlesung, 2.0 SWS

Do, wöchentl, 10:00 - 12:00, 17.10.2013 - 13.02.2014, H 0107 , Heiland, Köppel

Inhalt Die Veranstaltung "Einführung in die Landschaftsplanung und Umweltprüfung II" vertieft die Kenntnisse der Instrumente der Umweltprüfung, hinzu erfolgt eine Einordnung der Instrumente in die Felder des Natur- und Umweltschutzes sowie des Konzepts der nachhaltigen Entwicklung. Die für die Disziplin grundlegenden Begriffe Natur, Umwelt, Landschaft werden vorgestellt und diskutiert.
Im Rahmen des Moduls werden geschlechterspezifische Aspekte u. a. bei den Themenfeldern "Schutzgut Mensch" sowie bei der Gestaltung von Planungsprozessen Eingang finden.

Partizipative Umweltplanung

06351200 L 02, Integrierte LV (VL mit UE), 2.0 SWS

Mi, Einzel, 17:00 - 19:00, 30.10.2013 - 30.10.2013, EB 417 , Heiland

Block, 09:00 - 17:00, 17.02.2014 - 20.02.2014, EB 418 , Heiland

Inhalt	Kommunikation, Beteiligung und Moderation in Planungsprozessen; Beteiligungsverfahren: Beispiele, Vorbereitung, Durchführung; Akzeptanz in Naturschutz und Landschaftsplanung; "Gute Schreibe" und Öffentlichkeitsarbeit.
Bemerkung	UP WP 2 Auftakt (Einzelveranstaltung): 30.10.2013, 17 - 19 Uhr, EB 418; Blockveranstaltung: Mo 17.02.2014 bis Do 20.02.2014, jeweils 9 - 17 Uhr, EB 418

Die Veranstaltung ist äquivalent zu "kooperative Planungsmethoden in der Landschaftsplanung" des Studienganges Landschaftsplanung Diplom

Zugangsvoraussetzung für Studierende des Verkehrswesens ist der Besuch der Veranstaltung UP P1 "Einführung in die Landschaftsplanung und Umweltprüfung"

Landschaftsentwicklung und Konstellation der Umweltprüfung

06351200 L 12, Integrierte LV (VL mit UE), 2.0 SWS

Mi, wöchentl, 08:00 - 10:00, 16.10.2013 - 12.02.2014, EB 202 , Heiland

Inhalt Die Integrierte Veranstaltung „Landschaftsentwicklung und Konstellation der Umweltprüfung“ behandelt

- 1) die historische Entstehung der Landschaft zu ihrer heutigen Erscheinungsform im Zusammenspiel natürlicher und anthropogener Faktoren
- 2) aktuelle Landnutzungen und gesellschaftliche Entwicklungen als wesentliche Einflussfaktoren auf die derzeitige und künftige Landschaftsentwicklung sowie deren Konsequenzen für Naturhaushalt und Gesellschaft. Zu nennen sind hier beispielsweise Flächeninanspruchnahme für Siedlung und Verkehr, Demografischer Wandel, Klimawandel, Erneuerbare Energien und die zunehmende wechselseitige Durchdringung und Abhängigkeit von Stadt und Landschaft,
- 3) die politischen, rechtlichen und institutionellen Strukturen maßgeblicher landschaftsprägender Sektoren wie Raumordnung, Naturschutz, Land-, Forst- und Wasserwirtschaft
- 4) in einem ersten Überblick das weite semantische Feld der Begriffe Landschaft, Kulturlandschaft und Naturlandschaft sowie deren Verwendung in der gesellschaftlichen und fachlichen Diskussion.

Übergreifend werden die Möglichkeiten umwelt- und landschaftsplanerischer Instrumente thematisiert, auf die angesprochenen Entwicklungen und Strukturen zu reagieren und die Landschaftsentwicklung aktiv zu beeinflussen.

In der Integrierten Veranstaltung „Konstellationen der Umweltprüfung“ lernen die Studierenden, typische gesellschaftliche Entscheidungssituationen kennen, in denen die Umweltprüfung von Projekten und Plänen sowie Programmen und Policies (PPPP) eine wesentliche Rolle spielt. Anhand von vier Fallbeispielen aus dem deutschen und internationalen Kontext wird je eine Konstellation für ein Projekt, einen Plan, ein Programm und eine Policy vertieft behandelt. Mit dem methodischen Ansatz der Konstellationsanalyse werden die Fallbeispiele analysiert nach:

- den beteiligten Akteuren und Akteurskonstellationen;
- den direkt oder indirekt eine Rolle spielenden rechtlichen, gesellschaftlichen, ökonomischen etc. Regularien, Normen, Rahmenbedingungen (Systeme);
- der durch den jeweiligen technologischen oder PPPP-immanenten Ansatz resultierenden Reichweite des Entscheidungsrahmens
- sowie den jeweiligen Implikationen der Umweltsituation.

Anschließend werden die Bedeutung der jeweiligen Elemente sowie ihre Beziehung zueinander analysiert. Es wird ermittelt, welche der Aspekte die „Umweltfreundlichkeit“ von Entscheidungsprozessen fördern oder hemmen.

Bemerkung **Voraussetzungen für die Teilnahme**

obligatorisch: Abschluss von Modul UPP1 „Einführung in die Landschaftsplanung und Umweltprüfung“. Der vorherige Besuch von UPP4 „Praxis der Landschaftsplanung und Umweltprüfung“ wird empfohlen.

Das Modul kann im Bachelor „Landschaftsplanung und Landschaftsarchitektur“ angerechnet werden.

Literatur:

Susanne Schön, Sylvia Kruse, Martin Meister, Benjamin Nölting, Dörte Ohlhorst (2007): Handbuch Konstellationsanalyse. oekom verlag, München. Weitere Literaturhinweise sowie Fallbeispiele sind unter: www.isis.tu-berlin.de abrufbar. Das Passwort wird zu Beginn des Moduls bekanntgegeben. Gezielte Literaturhinweise werden auch in den Veranstaltungen gegeben.

Technisch-konstruktive Grundlagen I

06351500 L 00, Vorlesung, 2.0 SWS

Mi, wöchentl, 10:00 - 12:00, 16.10.2013 - 14.02.2014, EB 407 , Loidl-Reisch

Inhalt Einführung in die Theorie des Landschaftsbaus und Vermittlung von technisch-konstruktivem Grundlagenwissen zum Objektbau.

Bemerkung Bestandteil von Modul LA P 4 - Konstruktion und Pflanze (construction and plants in landscape architecture)

Literatur Niesel, A.: Bauen mit Grün, Berlin 2002, Blackwell Wissenschafts-Verlag
Lehr, R.: Taschenbuch für den Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau, Stuttgart 2003, Verlag Eugen Ulmer
Lomer, W.: Garten- und Landschaftsbau, Stuttgart 2001, Verlag Eugen Ulmer

Technisch-konstruktive Grundlagen I

06351500 L 01, Übung, 1.0 SWS

Fr, wöchentl, 14:00 - 18:00, 18.10.2013 - 14.02.2014, EB 315

Inhalt Beispielhafte Durchführung der Technischen Planung in der Freiraum- und Objektplanung.

Bemerkung Bestandteil von Modul LA P 4 - Konstruktion und Pflanze (construction and plants in landscape architecture)

Nachweis Prüfungsäquivalente Studienleistungen

Literatur Niesel, A.: Bauen mit Grün, Berlin 2002, Blackwell Wissenschafts-Verlag
Lehr, R.: Taschenbuch für den Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau, Stuttgart 2003, Verlag Eugen Ulmer
Lomer, W.: Garten- und Landschaftsbau, Stuttgart 2001, Verlag Eugen Ulmer

Entwicklung des städtischen Freiraums

06351700 L 05, Vorlesung, 2.0 SWS

Mo, wöchentl, 09:00 - 11:00, 21.10.2013 - 15.02.2014, EB 407 , Giseke

Inhalt In der Vorlesung wird die Korrespondenz zwischen der Entwicklung von Stadt und städtischem Freiraum vermittelt.

Bemerkung LA P 3

Übung Freiraum im städtebaulichen Entwurf

06351700 L 06, Übung, 2.0 SWS

Mo, wöchentl, 11:00 - 14:00, 21.10.2013 - 15.02.2014, EB 407 , Kokoula

Inhalt Freiraum im städtebaulichen Entwurf, Übung zu Entwurfswerkzeugen in unterschiedlichen Maßstäben.

Bemerkung Modul LA P 3

Übungen zu Geoinformationen

06354100 L 04, Integrierte LV (VL mit UE), 2.0 SWS

Fr, wöchentl, 09:00 - 13:00, 18.10.2013 - 14.02.2014, Kleinschmit, Förster

Inhalt	Der Umgang mit Geoinformationssystemen wird anhand von Praxisbeispielen erlernt. Inhalte sind: Datentypen; Raumbezug; Geometrie- und Graphikbearbeitung; Tabellen und Datenbanken; räumliche und sachliche Abfragen; Geodatenanalyse; kartographische Präsentation
Nachweis	Prüfungsäquivalente Studienleistung
Voraussetzung	Teilnahme an der Vorlesung "Einführung in raumbezogene Informationssysteme"
Literatur	BILL, R. (1999): Grundlagen der Geo-Informationssysteme. Bd. 1: Hardware, Software und Daten. Bd. 2: Analysen, Anwendungen und neue Entwicklungen. Wichmann, Heidelberg. LANGE, N. /DE (2002): Geoinformatik in Theorie und Praxis. Springer, Berlin. 438 S. LIEBIG, W. UND MUMMENTHEY, R.-D. (2002) ArcGIS/ArcView8. Das Buch für den Anwender. Points, Halmstad. 453 S. Weitere aktuelle Literaturhinweise erfolgen im Rahmen der LV.

Einführung in die Geoinformationsverarbeitung

06354100 L 05, Vorlesung, 2.0 SWS

Do, wöchentl, 11:00 - 13:00, 17.10.2013 - 13.02.2014, Kleinschmit

Inhalt	Die VL vermittelt Basiswissen zu Geoinformationssystemen. Folgende Inhalte werden behandelt: Grundbegriffe der Informationsverarbeitung; Datenmodelle und Datenorganisation; Bezugssysteme; Datenerfassung; Geobasis- und Geofachdaten; Datenanalyse mit GIS; Visualisierung von Geoobjekten; digitale Bildverarbeitung
Bemerkung	RAUMÄNDERUNG: Die Vorlesung findet im Raum AB-1 009 statt!!
Nachweis	Klausur
Literatur	BILL, R. (1999): Grundlagen der Geo-Informationssysteme. Bd. 1: Hardware, Software und Daten. Bd. 2: Analysen, Anwendungen und neue Entwicklungen. Wichmann, Heidelberg. LANGE, N. /DE (2002): Geoinformatik in Theorie und Praxis. Springer, Berlin. 438 S. LIEBIG, W. UND MUMMENTHEY, R.-D. (2002) ArcGIS#ArcView8. Das Buch für den Anwender. Points, Halmstad. 453 S.

5. Semester

Bodennutzung und Bodenfunktionen

06341100 L 15, Integrierte LV (VL mit UE), 2.0 SWS

Do, wöchentl, 16:00 - 18:00, 17.10.2013 - 13.02.2014, H 0111 , Wagner

Inhalt	Spezifische, mit der agrarischen und forstlichen Nutzung von Böden verbundene ökologische Auswirkungen: Nährstoffkreislauf, Düngung, Pflanzenschutz, Bodenverdichtung, Erosion, Humushaushalt. Konventionelle, ökologische Landwirtschaft, Nahrungsproduktion versus Energieerzeugung.
Nachweis	Prüfungsäquivalente Studienleistung

Angewandte Klimatologie I

06341300 L 04, Integrierte LV (VL mit UE), 2.0 SWS

Mi, wöchentl, 12:00 - 14:00, 23.10.2013 - 15.02.2014, BIB 014 , Scherer

Inhalt	Problemstellungen und Methoden der Angewandten Klimatologie inkl. umweltmeteorologischer und luftchemischer Aspekte. Wirkungen atmosphärischer Prozesse auf Mensch, Umwelt und Gesellschaft. Menschliche Eingriffe auf die Atmosphäre und deren ökologische und gesellschaftliche Auswirkungen.
Bemerkung	ersetzt die bisherige Vorlesung "Angewandte Klimatologie für Architekten" 0730L464 Weitere Informationen finden Sie auf der web-site der AnbieterInnen dieser Lehrveranstaltung http://www.klima.tu-berlin.de/Deutsch/index.htm sowie in dem "Kommentierten Vorlesungsverzeichnis SoSe 2006 Studiengang Architektur" der Fakultät VI.

Angewandte Klimatologie II

06341300 L 05, Integrierte LV (VL mit UE), 2.0 SWS

Block, 09:00 - 12:00, 17.02.2014 - 21.02.2014, AB-I 008 , Meier

Block, 13:00 - 16:00, 17.02.2014 - 21.02.2014, AB-I 008 , Meier

Inhalt Vertiefung der in der VL angesprochenen Themen durch Studentische Vorträge sowie VL-Blöcke, insbesondere zu ausgewählten instrumentellen Methoden und deren Anwendungsmöglichkeiten. Eigenständige Auswertung von Messdaten. Exkursionen zum Kennenlernen beispielhafter Anwendungen und Untersuchungsmethoden.

Geo-Ökologisches Kolloquium

06341400 L 03, Colloquium, 2.0 SWS

Di, wöchentl, 16:00 - 18:00, 15.10.2013 - 11.02.2014, BH 812

Inhalt Eingeladene teils internationale Wissenschaftler stellen in Vorträgen ihre Arbeiten aus den Bereichen Stadtökologie, Bodenkunde, Umweltchemie, Bodenphysik und Abfallbehandlung und Limnologie vor. Daneben gibt es immer wieder Vorträge aus der Praxis, z.B. stellen Ingenieurbüros Ihre Arbeiten und Arbeitsweisen vor. Es gibt ausgiebig Gelegenheit, Fragen zu stellen und mit den Gästen zu diskutieren.

Bemerkung Die Veranstaltung richtet sich damit an Studenten und Doktoranden aber auch an wissenschaftliche Mitarbeiter und andere Interessierte.

Nachweis Das Programm wird unter www.boden.tu-berlin.de bekannt gegeben. Die Veranstaltung findet wöchentlich statt und wird von den FG Standortkunde & Bodenschutz, Abfallbelastung der Umwelt, Bodenkunde und Ökotoxikologie angeboten.

Für die Erlangung eines Leistungsnachweises sind regelmässige Anwesenheit sowie eine Ausarbeitung über eines der diskutierten Themen nötig (2 SWS, 3 ECTS).

Bodenfunktionen und Bewertungsinstrumente (ÖWP 5)

06341400 L 11, Integrierte LV (VL mit UE), 2.0 SWS

Do, wöchentl, 14:00 - 16:00, 17.10.2013 - 13.02.2014, BH 812 , Trinks

Inhalt MODUL Ö WP5

Bemerkung Die wichtigsten Bewertungsinstrumente des vorsorgenden Bodenschutzes werden behandelt. Es werden Kartenwerke und Indikatorenansätze vorgestellt, mit denen man folgende Funktionen bewerten kann: Filter, Arten- und Biotopschutz, Ertrag und Produktion, Grundwasserneubildung, Rohstoffe, Siedlungs- und Verkehrsraum, Energie und Stoffumsatz, Erholungsfunktion, Archivfunktion

Nachweis Veranstaltung äquivalent zu "Auswertung ökologischer Karten" (Landschaftsplanung D)

Prüfungsäquivalente Studienleistung

Umweltökonomie und -politik

06351100 L 05, Vorlesung, 2.0 SWS

Fr, wöchentl, 10:00 - 12:00, 11.10.2013 - 14.02.2014, EB 107 , Hartje

Naturschutz- und Landnutzungsökonomie

06351100 L 08, Vorlesung

Fr, wöchentl, 13:00 - 15:00, 11.10.2013 - 14.02.2014, ER 164 , Hartje

Besucheranalyse und Steuerung

06351100 L 11, Integrierte LV (VL mit UE), 2.0 SWS

Mi, wöchentl, 10:00 - 12:00, 16.10.2013 - 12.02.2014, EB 416 , Hartje

Inhalt Sozialwissenschaftliche Analyse der Freiraumnutzung.

Ökonomische Bewertung Städtischer Grün- und Freiflächen.

Bemerkung Organisations- und Finanzierungsformen der Kommunalen Freiraumpolitik
Wahlpflichtfach STu PO 97, Wahlpflicht Bereich B. 8, Wahlpflicht 4.7.4. PO 03

Naturschutzökonomie II

06351100 L 16, Integrierte LV (VL mit UE), 2.0 SWS

Fr, wöchentl, 09:00 - 11:00, 18.10.2013 - 15.02.2014, EB 416 , Hartje

Inhalt Kontext der ökonomischen Analyse in der Landschaftsplanung, Methodische Grundlagen zur ökonomischen Bewertung, Anwendung der Zahlungsbereitschaftsanalyse; hedonischer Preisanalysen, Reisekostenmethode, Schätzungen der Nachfrage nach Erholungsangeboten, Anwendung von Investitionskostenschätzungen, Schätzungen zur Regionalentwicklung, Finanzierung von Naturschutzprogrammen, Untersuchung praktischer Beispiele.

Einführung in die Landschaftsplanung und Umweltprüfung 2

06351200 L 01, Vorlesung, 2.0 SWS

Do, wöchentl, 10:00 - 12:00, 17.10.2013 - 13.02.2014, H 0107 , Heiland, Köppel

Inhalt Die Veranstaltung "Einführung in die Landschaftsplanung und Umweltprüfung II" vertieft die Kenntnisse der Instrumente der Umweltprüfung, hinzu erfolgt eine Einordnung der Instrumente in die Felder des Natur- und Umweltschutzes sowie des Konzepts der nachhaltigen Entwicklung. Die für die Disziplin grundlegenden Begriffe Natur, Umwelt, Landschaft werden vorgestellt und diskutiert.

Im Rahmen des Moduls werden geschlechterspezifische Aspekte u. a. bei den Themenfeldern "Schutzgut Mensch" sowie bei der Gestaltung von Planungsprozessen Eingang finden.

Partizipative Umweltplanung

06351200 L 02, Integrierte LV (VL mit UE), 2.0 SWS

Mi, Einzel, 17:00 - 19:00, 30.10.2013 - 30.10.2013, EB 417 , Heiland

Block, 09:00 - 17:00, 17.02.2014 - 20.02.2014, EB 418 , Heiland

Inhalt Kommunikation, Beteiligung und Moderation in Planungsprozessen; Beteiligungsverfahren: Beispiele, Vorbereitung, Durchführung; Akzeptanz in Naturschutz und Landschaftsplanung; "Gute Schreibe" und Öffentlichkeitsarbeit.

Bemerkung UP WP 2 Auftakt (Einzelveranstaltung): 30.10.2013, 17 - 19 Uhr, EB 418;
Blockveranstaltung: Mo 17.02.2014 bis Do 20.02.2014, jeweils 9 - 17 Uhr, EB 418

Die Veranstaltung ist äquivalent zu "kooperative Planungsmethoden in der Landschaftsplanung" des Studienganges Landschaftsplanung Diplom

Zugangsvoraussetzung für Studierende des Verkehrswesens ist der Besuch der Veranstaltung UP P1 "Einführung in die Landschaftsplanung und Umweltprüfung"

Landschaftsentwicklung und Konstellation der Umweltprüfung

06351200 L 12, Integrierte LV (VL mit UE), 2.0 SWS

Mi, wöchentl, 08:00 - 10:00, 16.10.2013 - 12.02.2014, EB 202 , Heiland

Inhalt Die Integrierte Veranstaltung „Landschaftsentwicklung und Konstellation der Umweltprüfung“ behandelt

- 1) die historische Entstehung der Landschaft zu ihrer heutigen Erscheinungsform im Zusammenspiel natürlicher und anthropogener Faktoren
- 2) aktuelle Landnutzungen und gesellschaftliche Entwicklungen als wesentliche Einflussfaktoren auf die derzeitige und künftige Landschaftsentwicklung sowie deren Konsequenzen für Naturhaushalt und Gesellschaft. Zu nennen sind hier beispielsweise Flächeninanspruchnahme für Siedlung und Verkehr, Demografischer Wandel, Klimawandel, Erneuerbare Energien und die zunehmende wechselseitige Durchdringung und Abhängigkeit von Stadt und Landschaft,
- 3) die politischen, rechtlichen und institutionellen Strukturen maßgeblicher landschaftsprägender Sektoren wie Raumordnung, Naturschutz, Land-, Forst- und Wasserwirtschaft
- 4) in einem ersten Überblick das weite semantische Feld der Begriffe Landschaft, Kulturlandschaft und Naturlandschaft sowie deren Verwendung in der gesellschaftlichen und fachlichen Diskussion.

Übergreifend werden die Möglichkeiten umwelt- und landschaftsplanerischer Instrumente thematisiert, auf die angesprochenen Entwicklungen und Strukturen zu reagieren und die Landschaftsentwicklung aktiv zu beeinflussen.

In der Integrierten Veranstaltung „Konstellationen der Umweltprüfung“ lernen die Studierenden, typische gesellschaftliche Entscheidungssituationen kennen, in denen die Umweltprüfung von Projekten und Plänen sowie Programmen und Policies (PPPP) eine wesentliche Rolle spielt. Anhand von vier Fallbeispielen aus dem deutschen und internationalen Kontext wird je eine Konstellation für ein Projekt, einen Plan, ein Programm und eine Policy vertieft behandelt. Mit dem methodischen Ansatz der Konstellationsanalyse werden die Fallbeispiele analysiert nach:

- den beteiligten Akteuren und Akteurskonstellationen;
- den direkt oder indirekt eine Rolle spielenden rechtlichen, gesellschaftlichen, ökonomischen etc. Regularien, Normen, Rahmenbedingungen (Systeme);
- der durch den jeweiligen technologischen oder PPPP-immanenten Ansatz resultierenden Reichweite des Entscheidungsrahmens
- sowie den jeweiligen Implikationen der Umweltsituation.

Anschließend werden die Bedeutung der jeweiligen Elemente sowie ihre Beziehung zueinander analysiert. Es wird ermittelt, welche der Aspekte die „Umweltfreundlichkeit“ von Entscheidungsprozessen fördern oder hemmen.

Bemerkung

Voraussetzungen für die Teilnahme

obligatorisch: Abschluss von Modul UPP1 „Einführung in die Landschaftsplanung und Umweltprüfung“. Der vorherige Besuch von UPP4 „Praxis der Landschaftsplanung und Umweltprüfung“ wird empfohlen.

Das Modul kann im Bachelor „Landschaftsplanung und Landschaftsarchitektur“ angerechnet werden.

Literatur:

Susanne Schön, Sylvia Kruse, Martin Meister, Benjamin Nölting, Dörte Ohlhorst (2007): Handbuch Konstellationsanalyse. oekom verlag, München. Weitere Literaturhinweise sowie Fallbeispiele sind unter: www.isis.tu-berlin.de abrufbar. Das Passwort wird zu Beginn des Moduls bekanntgeben. Gezielte Literaturhinweise werden auch in den Veranstaltungen gegeben.

Ingenieurbiologie

06351400 L 13, Integrierte LV (VL mit UE), 2.0 SWS

Mo, wöchentl, 10:00 - 12:00, 21.10.2013 - 10.02.2014, EB 202 , Günther

Inhalt Verwendung von Pflanzen für Sicherungs- und Gestaltungsarbeiten in der Landschaftsplanung. Biologisch-technische Eigenschaften von Pflanzen. Ingenieurbiologische Bauweisen zur Hang- und Böschungssicherung.

Bemerkung Wahlpflichtveranstaltung für den Bachelorstudiengang Landschaftsplanung und -architektur; Äquivalent für den Diplomstudiengang Landschaftsplanung Modul 4.4.1.2 Ingenieurbiologie II

Einführung in das Planungsrecht (BA 6)

06361700 L 06, Vorlesung, 2.0 SWS

Mo, wöchentl, 08:00 - 10:00, 21.10.2013 - 10.02.2014, A 151 , Otto

Inhalt Insbesondere werden folgende Themenbereiche behandelt:

- Methodik des öffentlichen Baurechts,
- System des öffentlichen Bau- und Planungsrechts,
- Baugenehmigungsverfahren,
- Zulässigkeit von Vorhaben nach dem Baugesetzbuch,
- bauordnungsrechtliche Anforderungen an bauliche Vorhaben,
- Aufstellung von Bauleitplänen.

Die genannten Themenfelder werden anhand des Gesetzestextes und daraus abgeleiteter Fälle vorgestellt und veranschaulicht.

aktuelle Gesetzestexte:

- BauGB, BauNVO, PlanZVO, BO Berlin

Literatur:

- Schmidt-Eichstädt, Städtebaurecht, 4. Auflage
- Finkelnburg/Ortloff/Otto, Öffentliches Baurecht Bd. 2, 6. Auflage 2010
- Erbgut, Öffentliches Baurecht, 5. Auflage 2009
- Hoppe/Bönker/Grotefels, Öffentliches Baurecht, 4. Auflage 2010

Einführung in die Stadt- und Regionalsoziologie

06374300 L 01, Integrierte LV (VL mit UE), 4.0 SWS

Mi, wöchentl, 10:00 - 12:00, 16.10.2013 - 12.02.2014, MAR 0.010 , Frank

Fr, wöchentl, 10:00 - 12:00, 18.10.2013 - 14.02.2014, FH 311

Fr, wöchentl, 12:00 - 14:00, 18.10.2013 - 14.02.2014, FH 302

Inhalt

In der Einführungsveranstaltung werden sowohl die wichtigsten theoretischen Grundlagen der Stadt- und Regionalsoziologie als auch empirische Einsichten in aktuelle städtische Problemlagen vermittelt. Zudem werden mögliche Lösungsansätze diskutiert. Folgende Themen werden behandelt (u.a.):

- Die Stadt als Gegenstand der Soziologie
- Stadt und Urbanität, Urbanisierung und Verstädterung
- Gesellschaftstheoretische Zugänge zum Thema Stadt
- Stadt und Raum, räumliche Entwicklungsunterschiede
- Soziologische Stadtmodelle

Die Einführungsveranstaltung wird als integrierte Veranstaltung (Seminar, Tutorium, Vorlesung mit Gruppenarbeitsanteilen) angeboten. Mediengestützte Inputs, Praxisbeispiele, mündliche und schriftliche Beiträge der Dozierenden und der Studierenden greifen ineinander. Diskussionsrunden und Kleingruppenarbeit ergänzen und unterstützen den Lernprozess."

Nachweis

Literatur Erstellung einer mündlichen Kurzpräsentation in Gruppenarbeit und ein schriftlicher Test (Gewichtungsfaktor je 50%)
Hausmann, Martin und Walter Siebel (2004): Stadtsoziologie. Eine Einführung. Frankfurt am Main/New York: Campus.

Löw, Martina, Silke Steets und Sergej Stoetzer (2007): Einführung in die Stadt- und Raumsoziologie. Opladen: Barbara-Budrich.

Eckardt, Frank (2012): Handbuch Stadtsoziologie. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.

Wahlmodule (Auswahl)

Bodenkundliches Laborpraktikum für Geowissenschaftler

06341100 L 93, Praktikum, 2.0 SWS

, Wagner

Inhalt Ziel der im Block durchgeführten Übung ist es, einen Einblick in die bodenkundliche Probenahme sowie in die Messung und Interpretation wesentlicher Bodeneigenschaften (pH, Humusgehalt, Kationenaustauschkapazität, pedogene Oxide, Textur) zu vermitteln.

Bemerkung Beginn: siehe Aushang / Labor Bodenkunde

Geo-Ökologisches Kolloquium

06341400 L 03, Colloquium, 2.0 SWS

Di, wöchentl, 16:00 - 18:00, 15.10.2013 - 11.02.2014, BH 812

Inhalt Eingeladene teils internationale Wissenschaftler stellen in Vorträgen ihre Arbeiten aus den Bereichen Stadtökologie, Bodenkunde, Umweltchemie, Bodenphysik und Abfallbehandlung und Limnologie vor. Daneben gibt es immer wieder Vorträge aus der Praxis, z.B. stellen Ingenieurbüros Ihre Arbeiten und Arbeitsweisen vor. Es gibt ausgiebig Gelegenheit, Fragen zu stellen und mit den Gästen zu diskutieren.

Die Veranstaltung richtet sich damit an Studenten und Doktoranden aber auch an wissenschaftliche Mitarbeiter und andere Interessierte.

Bemerkung Das Programm wird unter www.boden.tu-berlin.de bekannt gegeben. Die Veranstaltung findet wöchentlich statt und wird von den FG Standortkunde & Bodenschutz, Abfallbelastung der Umwelt, Bodenkunde und Ökotoxikologie angeboten.

Nachweis Für die Erlangung eines Leistungsnachweises sind regelmässige Anwesenheit sowie eine Ausarbeitung über eines der diskutierten Themen nötig (2 SWS, 3 ECTS).

Partizipative Umweltplanung

06351200 L 02, Integrierte LV (VL mit UE), 2.0 SWS

Mi, Einzel, 17:00 - 19:00, 30.10.2013 - 30.10.2013, EB 417 , Heiland

Block, 09:00 - 17:00, 17.02.2014 - 20.02.2014, EB 418 , Heiland

Inhalt Kommunikation, Beteiligung und Moderation in Planungsprozessen; Beteiligungsverfahren: Beispiele, Vorbereitung, Durchführung; Akzeptanz in Naturschutz und Landschaftsplanung; "Gute Schreibe" und Öffentlichkeitsarbeit.

Bemerkung UP WP 2 Auftakt (Einzelveranstaltung): 30.10.2013, 17 - 19 Uhr, EB 418;
Blockveranstaltung: Mo 17.02.2014 bis Do 20.02.2014, jeweils 9 - 17 Uhr, EB 418

Die Veranstaltung ist äquivalent zu "kooperative Planungsmethoden in der Landschaftsplanung" des Studienganges Landschaftsplanung Diplom

Zugangsvoraussetzung für Studierende des Verkehrswesens ist der Besuch der Veranstaltung UP P1 "Einführung in die Landschaftsplanung und Umweltprüfung"

LAP 3 Darstellung und Gestaltung für LA Vertiefung

06351600 L 11, Seminar, 2.0 SWS

Fr, wöchentl, 11:00 - 13:00, 25.10.2013 - 14.02.2014, EB 315 , Mohs

Inhalt Im Wahlfach Darstellung und Gestaltung für Landschaftsarchitekten werden aus dem Pflichtfach LAP3 „Darstellung und Gestaltung für LA“ erarbeitete Inhalte aufgenommen und hinsichtlich ihrer gestalterischen Qualität weiter vertieft. Konzeptuelles Arbeiten, konzeptspezifische Möglichkeiten des Modellbaus und intensives Freihandzeichnen sind Inhalte dieses Seminars.

BA + MA LA W 1, Theorie der Landschaftsarchitektur, Zum Verhältnis von Form und Funktion in der Landschaftsarchitektur

06351600 L 34, Seminar, 2.0 SWS

Mi, wöchentl, 18:00 - 20:00, 30.10.2013 - 12.02.2014, EB 315 , Feldhusen

Inhalt Das Seminar wird sich mit dem Verhältnis von »Form« und »Funktion« in der Landschaftsarchitektur beschäftigen. Ziel ist es, plausibel darlegen zu können, (1.) wie die Begriffe »Form« und »Funktion« im Bereich der Landschaftsarchitektur gedacht und (2.) in welchen Verhältnissen sie zueinander stehen können.

Bemerkung Die Einführungsveranstaltung findet am 30.10.13 statt; dort wird ein Einstieg in das Thema gegeben (Vorlesung) sowie die Literaturliste und ein Ablaufplan ausgegeben sowie formale Angelegenheit geklärt.

Nachweis Anmeldung per E-Mail ab dem 15.07.2013 möglich: s.feldhusen@tu-berlin.de
Hausarbeit (alternative Prüfungsleistungen können mit dem Lehrenden ausgehandelt werden; weitere Informationen zur Art, Umfang und Inhalt der Hausarbeit, werden an der Einführungsveranstaltung am 30.10.13 vermittelt).

Literatur An der Einführungsveranstaltung (30.10.13) wird eine Literaturliste bereitgestellt.

Architekturdarstellung / Multimedia in der Architektur - Video (Architektur Bachelor zu Modul 4.3.4)

06389801 L 07, Integrierte LV (VL mit UE), 4.0 SWS

Di, wöchentl, 16:00 - 20:00, 22.10.2013 - 11.02.2014, A 060 , Hirche

Inhalt Technische Architekturdarstellung mit Modell, CAD, Foto und Video. Differenzierte Angebote für Videoschnitt/Compositing, Architektur-Fotografie, szenische Architektur und 3D-Visualisierung im Entwurf.

Bemerkung Weitere Informationen unter <http://www.a.tu-berlin.de/TAD/> sowie in dem "Kommentierten Vorlesungsverzeichnis Architektur" der Fakultät VI.

Nachweis Prüfungsäquivalente Studienleistungen (benotete Übungsaufgaben mit unterschiedlichen Aufgabenstellungen)

Voraussetzung Grundlagen in CAAD.

Architekturdarstellung / Multimedia PiV (Architektur Bachelor zu Modul 4.3.5 / Architektur Master zu Modul 4.7)

06389801 L 08, Projekt, 2.0 SWS

Mo, Einzel, 10:00 - 12:00, 21.10.2013 - 21.10.2013, A 060

Mi, wöchentl, 13:00 - 14:00, 23.10.2013 - 12.02.2014, A 055 , Hirche

Inhalt Modellsimulationen und Videofilme in Kooperation mit Entwerfen-Fachgebieten.

Bemerkung Weitere Informationen unter <http://www.a.tu-berlin.de/TAD/> sowie in dem "Kommentierten Vorlesungsverzeichnis Architektur" der Fakultät VI. Wahlweise als 4 SWS möglich.

Nachweis Prüfungsäquivalente Studienleistungen (benotete Übungsaufgaben mit unterschiedlichen Aufgabenstellungen)

Voraussetzung Grundkenntnisse in CAAD.